

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1865

18.12.1865 (No. 346)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 346.

Montag den 18. Dezember

1865.

Dankfagung.

Nr. 27,929. Die am 14. d. M. auf allerhöchste Anordnung zum Vortheile der hiesigen Armen in dem Großh. Hoftheater gegebene Vorstellung „Preciosa“ ergab eine reine Einnahme von 466 fl. 57 kr., welche uns heute übergeben wurden.

Im Namen der hiesigen Armen sprechen wir hierfür unsern ehrerbietigsten Dank aus.
Karlsruhe, den 16. Dezember 1865.

Großh. Armenkommission.

Flad.

Blattner.

Bekanntmachung.

Nr. 6284. Nach der den Mitgliedern des großen Bürgerausschusses bereits zugestellten Einladung findet die Ersatzwahl in den Gemeinderath kommenden

Dienstag den 19. Dezember 1865, Vormittags von 9—11 Uhr,
im kleinen Rathhause statt, was mit dem Anfügen nochmals zur Kenntnissnahme der Wahlberechtigten gebracht wird, daß wenn einem oder dem anderen Wähler die Einladung nicht zugekommen sein sollte, diese Verkündigung als solche anzusehen ist.

Karlsruhe, den 16. Dezember 1865.

Gemeinderath.

Malsch.

Keller.

Die Ersatzwahl in den Gemeinderath betr.

Bei der heute stattgehabten vorbereitenden Versammlung für die Dienstag den 19. d. M., Vormittags von 9—11 Uhr vorzunehmende Ersatzwahl für die ausgeschiedenen Mitglieder des Gemeinderathes fiel die Vorwahl auf die Herren:

J. Stüber, Kaufmann, für dreijährige Amtsdauer,
Aug. Günther, Partikulier,
Simon Mees sen., Zimmermeister, } für einjährige Amtsdauer.
Karlsruhe, den 16. Dezember 1865.

Sophienschule.

Die Montagsbesprechung im Luisenhanse beginnt heute erst um 3 Uhr.

K. W. Doll.

Dankfagung.

Weihnachtsgaben habe ich erhalten: Für die Kleinkinderschule in Hohenwetttersbach von Fr. S. und Fr. K. zwei Paquete mit Kleidungsstücken, Baumwolle und Stricknadeln; für den Elisabethenverein 2 fl.; für den Frauenverein 2 fl.; für das Waisenhaus 2 fl.; für den Rettungsverein 4 fl. von J. E. Kr.; für Arme von Eb. Sch. 3 fl. 30 kr. Herzlichen Dank!
K. W. Doll.

Städtisches Krankenhaus.

53. Zur Weihnachtsbescherung für unsere Kranken nehmen wir auch dieses Jahr gefällige Gaben dankbar an.

Wir bitten, solche bei den Schwestern im Hause selbst gefälligst abgeben zu wollen.

Karlsruhe, den 13. Dezember 1865.

St. Vincentiusverein.

Zum Theil aus dem gestrigen Blatt wiederholt wegen eines Versehens der Druderei.

Für unser St. Vincentiushaus haben wir erhalten: Von Darlanden 1 Wagen Kartoffeln, 3 Körbe Kraut und einige Meßlein Gerste; aus Bulach 1 Wagen Kartoffeln, 1 Säckchen dörres Obst, Fleisch und Eier, Mehl, Brod und 2 Paar Tauben; Beiertheim 1 Wagen Kartoffeln, Eier, Mehl, 1 Körbchen Dörrobst, Gerste, Korn, Weide und einige Pfund Rindfleisch; Ettlingenweier 1 Wagen Kartoffeln, 1 Körbchen Dörrobst, Eier, Mehl, Zwiebeln und 1 Paar Tauben; Oberweier 1 Wagen Kartoffeln, Eier, dörres Obst, Mehl, Gemüse, Bohnen, Erbsen und Zwiebeln; Bruchhausen 1 Wagen Kartoffeln, Obst, Eier, Mehl, Rüben, Erbsen; Busenbach 1 Wagen Kartoffeln, Eier, Dörrobst, Gemüse, Mehl, Erbsen und Leinsamen; Reichenbach 1 Wagen Kartoffeln, Eier, dörres Obst, Erbsen, Mehl, Aepfel, Leinsamen und Zwiebeln; Malsch 1 Wagen

2.2. Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden die zur Sanftmasse des Georg Weiß hier gehörigen Fahrnisse am

Dienstag den 19. Dezember,

Nachmittags 2 Uhr,

im Rathhause dahier gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert:
mehrere Maastrüge, Hosen, Westen, Hemden, Stiefel, Hüte, 2 silberne Taschenuhren und 1 Bürgerwehrsäbel.

Karlsruhe, den 10. Dezember 1865.

Diehm, Gerichtsvollzieher.

2.2. Fahrnißversteigerung.

Dienstag den 19. und Mittwoch den 20. d. M., Morgens 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden im Steigerungslokal, Gasthaus zum Geiß, Kronenstrasse Nr. 40 dahier, gegen gleich baare Zahlung versteigert: Brochen, Brasselots, Chemisen, Cravatten, Uhrketten, Schmels, neue und alte Eiderdecken, Federwaaren, Quincailleries, sowie verschiedene andere Ladenwaaren, weiße lange Vorhänge, Bettvorlagen, ein Kommod.

Baumberger, Taxator.

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Karl-Friedrichstrasse Nr. 3 ist der dritte Stock, bestehend in 7 Zimmern, 1 Alkof, 2 großen Mansarden, Küche, Keller etc., auf den 23. April zu vermieten. Näheres daselbst.

Lange strasse Nr. 155 ist eine schöne Wohnung mit 4 oder 8 Zimmern, Mansarden, Küche, Keller sogleich oder auf 24. Januar 1866 zu vermieten.

Wohnung zu vermieten.

* Eine neu hergerichtete Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Kammer etc. nebst einem Mansardenzimmer und Garten ist auf April zu vermieten. Näheres Karlsstrasse Nr. 12 im dritten Stock.

mit Kartoffeln und Gemüse; Bölkersbach 1 Wagen Kartoffeln, Leinsamen und 1 Paar Tauben; Mörsh und Neuburgweier 1 Wagen voll Kartoffeln, Eier und 1 Topf Schmalz, Fleisch, Junge, Gries, Gemüse, dörres Obst und 1 Sack Mehl; Forchheim einige Säcke voll Kartoffeln, Gemüse, Obst, Eier, Gries, Mehl und einige Pfund Schmalz; Rothenfels, Gaggenau und Bischweier 3 Sack dörres Obst, einige Säcke Kartoffeln, Erbsen und Bohnen, Hauf, Bede, 2 Paar Tauben und 10 fl. an Geld. Aus Karlsruhe: von den Herren Bäckermeistern H. E. und H. mehrere Körbe voll trockenes Brod; von Hrn. Metzgermeister K. 1 Topf Schmalz; Frau Sch. einen Lustring und andere Gebrauchs-Gegenstände für Kranke; von Frau Staatsrath B. alte Leinwand und andere nützliche Gegenstände; Frau G. E. ein Körbchen Aepfel; Frau Hauptmann C. kölnisches Wasser; von Hrn. D. M. einen Rohrstuhl für Kranke und alte Leinwand; Hrn. Blechermesster K. ein Lämpchen und ein Seher; von Hrn. S. mehrere Pfund Senf; Hrn. Arch. R. D. ein Lustring; Frau v. B. ein Körbchen Dürrobst. Für den Bau des Hauses und die Kapelle: von H. H. für eine Actie 100 fl.; aus dem Klingelbeutel und den Opferbüchsen 79 fl. 7 kr.; Opfer von den Mitgliedern der H. M. B. 28 fl. 20 kr.; Vermächtniß der Frau Canetta 500 fl.; Opfer 19 fl. 21 kr.; von B. B. bei Oppenau 20 fl.; Ungenannt aus Wien 10 fl.; A. für's Altarkreuz 1 fl.; Ungenannt 20 fl.; Frau H. 2 fl.; M. W. 1 fl. 10 kr.; H. 1 fl.; K. 30 kr.; 2 Sch. 2 fl.; L. W. 2 fl.; C. A. Zinsnachlaß 6 fl. 40 kr.; Opfer 7 fl. 34 kr.; H. 30 kr.; Diensthote Th. 1 fl. 30 kr.; Opfer 10 fl.; C. H. Korn 25 fl.; Ungenannt 30 kr.; von einem Diensthoten „für die dritte Treppe“ 30 kr.; „Andenken an eine theuere Verstorbene“ 10 fl. 30 kr.; vom † Maurermeister Mauch 20 fl.; für eine Actie H. H. 100 fl.; von L. B. 1 fl. 21 kr.; von Hrn. Post-Direkt. J. „zum Andenken an eine verstorbene Wohlthäterin“ 25 fl.; Sammlung durch J. 272 fl. 8 kr.; von Freifrau von G. 9 fl. 20 kr.; J. R. aus Berg 1 fl.; Ungenannt für die Kapelle 2 fl. 30 kr.; Ungenannt für Actien 300 fl.; S. W. 3 fl.; von einem Diensthoten 6 fl. 10 kr.; für eine Actie 50 fl.; Zinsnachlaß verschiedener Wohlthäter 34 fl. 51 kr.; von J. M. d. K. v. Fr. 27 fl. 30 kr.; Zinsnachlaß v. C. W. 3 fl. 45 kr.; Opfer 17 fl. 5 kr.; von einem Diensthoten 2 fl. 30 kr., für die Kapelle 1 fl. 45 kr., für die Orgel 3 fl.; R. 2 fl.; von Fr. H. 2 fl.; eine Actie 10 fl.; Opfer 7 fl. 6 kr.; Jubil.-Almosen 1 fl.; aus Plittersdorf 32 kr.; zu Del N. N. 2 fl. 43 kr.; aus Ubstadt 5 fl.; Ungenannt 17 fl. 30 kr.; Frau Dertel 5 fl. 15 kr.; Jub.-Almosen 1 fl. 30 kr., 3 fl., 1 fl., 1 fl., 2 fl., 1 fl., 27 kr., 1 fl. 30 kr., 2 fl. 42 kr., 1 fl., 30 kr., 3 fl.; A. R. für den Altar 30 kr.; Fr. M. v. S. für die Kapelle 2 fl.; für ein Belum 24 fl.; Fr. B. für eine Actie 100 fl.; H. S. 383 fl. 30 kr.; R. S. eine Actie 10 fl.; Frau H. 5 fl. 30 kr.; von Frau H. C. ein gehäkeltes Kommuniontuch, Opfer im Klingelbeutel vom Juli bis November 77 fl. 27 kr.; Erlös aus einer Predigt des F. H. D. C. W. 40 fl.

Für alle diese reichen Gaben sagen wir viel tausendmal „Bergelt's Gott!“ und bitten, unsere Anstalt „zum Christkindlein“ nicht zu vergessen, denn noch Viel ist zu zahlen und noch mehr zu vollbringen, wenn es Gottes heiliger Wille ist und seine Gnade es gibt und christliche Liebe dazu hilft.

Karlsruhe, den 15. Dezember 1865.

Der Vorstand.

3.3.

Waarenversteigerung.

In der Langenstraße Nr. 97 werden aus Auftrag der Geschwister Große am **Dienstag den 19. Dezember d. J.,**

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend,

nachbeschriebene Ladenwaaren gegen sogleich baare Zahlung öffentlich versteigert, als: Herren-, Knaben- und Haus-Mützen, Stoff- und Filzhüte, Flanellhemden, Vorhemden, Halsbinden, Krägen, Manschetten, Cachenez, Hosenträger, Strumpfbänder, Unterbeinkleider, Leibbinden, lederne Unterhosen, Portemonnaies, Geldbörsen, Tabaksbeutel, Cigarrenetuis, Briefstaschen, Notizbücher, Necessaires, Ledertaschen, Umhängtaschen, Reisefäcke, Fehzzeug, Winter- und Sommerhandschuhe, Foulards, Broches, Braccietts, Coiffures- und Cravatten-Nadeln, Parfümerien und verschiedene andere Gegenstände,

wozu die Liebhaber einladet

Karlsruhe, den 13. Dezember 1865.

Herrenschmidt, Waisenrichter.

2.2.

Versteigerung

von Cigarren, Champagner und Kirichenwasser. **Heute, Montag den 18. Dezember d. J., Nachmittags 2 Uhr,** werden im Gasthaus zum Ritter

1400 Stück sehr alte Bremer Cigarren,
12 Flaschen feinsten Champagner und
40 „ „ feinstes, altes Kirichenwasser

gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber einladet

Karlsruhe, den 16. Dezember 1865.

Vöffel, Waisenrichter.

Zimmer zu vermietthen.

—1. Eine verrohrte Dachkammer ist sogleich oder auf den 1. Januar möblirt zu vermietthen. Näheres Steinstraße Nr. 9 im zweiten Stock des Hintergebäudes.

—45.

Kaufgesuch.

Alle Sorten altes Papier zum beliebigen Gebrauch, sowie zum Einstampfen, jedoch nur von einem Centner an, werden zu kaufen gesucht und die höchsten Preise bezahlt. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kapital-Gesuch.

* 1000 fl. werden gegen hinlängliche hypothekarische Sicherheit (zu 5 %) aufzunehmen gesucht. Kapitalisten, welche zur Darleibe bereit, wollen ihre Adresse gefälligst abgeben auf dem

Commissionsbureau von J. Scharpf, Langestraße Nr. 237, am Mühlburgerthor.

Beschäftigungsgesuch.

* Eine Person, welche das Waschen und Bügeln gut versteht, sucht noch einige Tage in der Woche Beschäftigung. Auch wird Wäsche stückweise angenommen. Zu erfragen Lyzeumstraße Nr. 1 im Seitenbau im dritten Stock rechts.

Anzeige.

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen Karlsruhe's im Ankauf von Gold und Silber, Herren- und Frauenkleidern, Betten, Möbeln, Weißzeug und zahlt die höchsten Preise. Adressen bittet man bei Herrn Oberwart Hengst am Eitlingerthor abzugeben.

* Agathe Lazarus aus Bruchsal.

Privat-Bekanntmachungen.

2.2.

C. Arleth,

Großherzoglicher Hoflieferant, empfiehlt die angelommene Parthie — frische große spanische Orangen à 9³/₄ fl. pr. 100 Stück — und große Messiner Citronen à 4¹/₂ fl. und (bei Abnahme von Originalisten oder 1000 Stück billiger), so wie sehr schöne

— Fruits confits assortis —

in Schachteln, wie einzeln, als:

Abricots, Reineclauds, Kirichen, Angélique, frische Prunes de Bordeaux, Prünellen, Malaga-Trauben, Feigen, neue Tafelmandeln u. Backmandeln, Sultanini, kleine und große Rosinen, Datteln, Citronat, Orangeat, neue Pistazien, Pignolles &c. &c.

Schöne große

Orangen u. Citronen en gros et en détail

empfehl

C. Däschner.

Brettener Honiglebkuchen

empfehl

Robert Fritz,

2.1. dem Hirschgarten gegenüber.

Nettigbonbons,

sowie ächter

Schweizer = Kräuter = Zucker sind in frischer Waare eingetroffen bei **Conradin Haagel,**

3.2.

Großh. Hoflieferant.

Münchener Spatenbräu,

vorzüglicher Stoff in Flaschen, empfiehlt billigt

3.3.

W. C. Born.

3.3. **C. Arleth,**
 Großherzoglicher Hoflieferant,
 empfiehlt
 — frische **Perigord-Trüffel** — ächte
Perigord-Trüffel in $\frac{1}{8}$, $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$
 Flaschen u. u., sowie ganz frische **Austern,**
Turbots, Solles, Schellfische, Laber-
 dan, ächt russ. und **Elb-Kaviar,** westph.
 Schinken,
 feine **Würste** und **Käse,** dann
 — vorzügliches **Münchener Lauterbier**
 in Flaschen wie im Faß billiger u. —

Chocolade
 von **Masson,** der **Compagnie Colonial** in
Paris, sowie die feinsten Schweizer **Cho-**
coladen von **Souchard** in **Neuchâtel**
 in eleganter Packung für **Weihnachtsges-**
chenke empfiehlt
C. Däschner.

Gestossenen Colonial-Zucker,
 verschiedene **neue Südfrüchte** und
 frisch gestossene **Gewürze** empfiehlt zu
 billigen Preisen
 4.3. **Fried. Herlan.**

Gothaer und Erfurter
Cervelat- und Knack-
würstchen
 empfiehlt
 Robert Fritsch,
 2.1. dem Hirschgarten gegenüber.

Chocolade
 aus verschiedenen renommierten Fabriken em-
 pfehle zu sehr billigen Preisen
Fr. Maisch,
 3.2. Ludwigsplatz Nr. 55 b.

Schellfische
 bei
C. Däschner.

Gänseleber-Terrinen
 von **Henry**
 in verschiedenen Größen sind heute wieder
 eingetroffen bei
C. Däschner.

Feinstes Kunstmehl Nr. 0,
 feinst gesiebten **Colonial-Melis,**
 große erlesene **Mandeln,** neuen **Ci-**
tronat und **Orangeat,** neue **No-**
sinen u. **Corinthen,** schöner **Honig,**
 selbstgestossene **Gewürze,** **Malaga-**
trauben, **Feigen** u. und sehr schöne
 große

Citronen und Drangen
 bei
 Robert Fritsch,
 2.1. dem Hirschgarten gegenüber.

Von der anerkannt vorzüglichen
Reinhardt'schen
Leder-Crème & Sohlleder-
Crème
 habe frische Sendung erhalten, was em-
 pfehlend anzeige.
Michael Hirsch,
 Kreuzstraße Nr. 3.

Christbaumlichtchen
 empfiehlt
 Robert Fritsch,
 2.1. dem Hirschgarten gegenüber.

Ganz frische Schellfische,
 Turboto, Kieler Sprotten, ger. Rheinflachs,
 Straßburger Gänseleberwurst und Gänseleber-
 Terrinen sind eingetroffen bei
H. D. Meyer, Großh. Hoflieferant.
 Dauerhafte selbstverfertigte **Schul-**
mappen empfiehlt
C. Nieger,
 Karl-Friedrichstraße Nr. 1.

—51.
Thee
 in allen Sorten der Handlung chinesischer und ostindischer Waaren
 von

J. T. Ronnefeld in Frankfurt a. M.
 zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M.
 bei **Heinrich Schnabel,**
 am Marktplatz.

Meine auf's Reichhaltigste assortirte
Weihnachts-Ausstellung
 zeige ich hiermit empfehlend an und lade zu deren
 Besuch höflichst ein.
Georg Sebler, Conditior,
 3.3. Karl-Friedrichstraße Nr. 4.

In nützlichen Weihnachtsgeschenken
 dürften sich mehrere meiner Artikel empfehlen, als: das Neueste in **Herrenhalsbinden,**
 sehr billig, **Winterhandschuhe** in allen Farben und Größen, **wollene Hauben**
 und **Kragen,** **Neze** und **Nezgrüße,** **Regligéhauben,** **leinene** und **far-**
bige Stulpen, **Châles** und **Unterjacken,** sowie **Winterschuhe** für Er-
 wachsene und Kinder; ferner für die **Leßtern:** **Stauer,** **schöne wollene**
Strümpfe, **Unterröckchen,** **Rittel,** **Häubchen** und **Mützen,** alles in
 guter Qualität und zu möglichst billigen Preisen.
H. Dobmann, Waldstraße Nr. 17,
 2.1. Nachfolger von **C. W. Schmidt.**

Ballguirlanden
 und eine hübsche Auswahl **Damengürtel**
 empfiehlt **Mina Räuber.**
 Auch werden **Ballguirlanden** nach
 dem Neuesten umgebunden. 2.2.

Spielfarten, als:
Piquet,
Whist,
Taroc,
Tannhäuser in Piquet u. Whist
 mit Golddruck,
Lenormand (Wahrsagearten)
 en gros & en détail
 empfiehlt zu billigen Preisen
Alex. Frey, Hofmusikalienhändler.

Erdoöl-Lampen
 verschiedener Art, die sich zu **Weih-**
nachtsgeschenke eignen, sowie **Glocken,**
Cylinder, Basins u. u. verkaufe ich,
 um damit zu räumen, unter dem **Fabrik-**
preis. **Friedrich Maisch,**
 3.1. Ludwigsplatz Nr. 55 b.

Leinene Taschentücher

in verschiedenen Größen und Qualitäten werden zu **billigsten Fabrikpreisen** abgegeben bei

N. L. Homburger,
6.5. Langestraße Nr. 203.

Feine **Duckstein-Handschuhe**, sowie **Salzbinden, Schlips** und **Pa-vailloeres** empfiehlt zu äußerst billigen Preisen

H. Stuß, Kürschner,
Langestraße Nr. 58.

Liebliche Püppchen

zum Anziehen und Aufstellen, gewiß eine der erwünschtesten Gaben für Mädchen, viele Blätter in hübschem Umschlag zu 24 Kr. bei

Sch. Rupp,
dem Polytechnikum gegenüber.

Winterhandschuhe

für Herren, Damen und Kinder in sehr großer Auswahl empfiehlt billigt

3.2. **C. M. Kindler,**
Langestraße Nr. 153, Eingang Ritterstraße.

3.2. Eine Partie **zurückgesetzte Garnituren** werden unter dem Preise abgegeben in der

Weißwaaren-Handlung von
R. Laubheimer.

2.2. Keine und gewöhnliche **Spielarten: Whist, Piquet, Tarrok,** elegante **Spielmarkenkästchen u. Spielmarken** empfiehlt ergebnis

Karl Benjamin Gehres,
Langestraße Nr. 139, Eingang Lammstraße.

Engl. Spielfarten

von **De La Rue & Comp.** in London

zum Fabrikpreise bei
Ludwig Erhardt,

3.3. Erbprinzenstraße Nr. 31.

Gewirkte Chales

in großer Auswahl und zu den billigsten Preisen empfiehlt

2.2. **Julius Levinger junior,**
Langestraße Nr. 147 dem Museum gegenüber.

Farbenkasten

in größter Auswahl bei

Ludwig Erhardt,
3.3. Erbprinzenstraße Nr. 31.

3.1. Wichtiges Hausmittel.

Wegen ihrer vortrefflichen Eigenschaften gegen Keuchhusten, Heiserkeit, Verschleimung, Catarrhe, Entzündung der Luftröhre, Asthma u. s. w. haben sich die **Stollwerck'schen Brust-Bonbons** seit 25 Jahren eines so ausgebreiteten Rufes zu erfreuen, daß dieselben in jeder Familie, namentlich auf dem Lande, wo Arzt und Apotheke nicht gleich zur Hand sind, stets vorräthig sein sollten.

Niederlagen à 14 Kr. per Paket befinden sich in **Karlsruhe** bei **Friedrich Herlan** und an den **Bahnhofbüffets**; in **Durlach** bei **Jul. Köffel**; in **Ettlingen** bei **J. Springer**.

Auf herannahende Weihnachten empfehle ich mein großes Lager von

seidenen, leinenen, baumwollenen und ostindisch-brannen **Foulards**, sowie weißen leinenen **Taschentüchern** in **Cartons, Herren-Cachenez**, abgepaßten **Unterröcken, Filet-Uravattes.**

Christian Oertel,

Kronenstraße Nr. 25.

6.4.

Winterhandschuhe

für Herren, Damen und Kinder

empfehlte in reicher und sorgfältiger Auswahl

Friedrich Wirth,

Nachfolger von C. H. Korn.

2.1

Filzhüte

in großer Auswahl für Herren, Damen und Kinder zu sehr billigen Preisen empfehlen

Dessart & Bernauer.

M. Streißguth

empfehlte sein Lager, als: Spazierstöcke, Dosen, Meerscham-Waaren, Garnwinden, Bücher-Tageres, Schwammgestelle, Kleiderhalter, ovale und andere Kleiderhalter in Puppenzimmer, Schlüsselhalter und Schlüsselkästchen, schwarz polirte Spinnräder, Friseur- und Reiskämme, Portemonnaies, Gesellschaftsspiele, Kinderspielwaaren, Pferde auf Räder und Läufer, Körbe und Korbwagen, Tischdecken zum Aufrollen, Springerles-Model und sonst noch Vieles, was sich zu Weihnachtsgeschenken eignet.

Schulmappen.

Eine besonders reichhaltige Auswahl dauerhafter Schulmappen jeder Grösse;

Schulhefte

in sämtlichen couranten Lineaturen, beehrt sich zu empfehlen

2.2. **Louis Döring.**

Theater-Perspective,

Fernrohre und

Lorgnetten in reicher und eleganter Auswahl. Die Theaterperspective können durch Schleifen der Okulargläser für alle Augen entsprechend gerichtet werden.

Pince-nez und **Brillen** in Gold, Silber, Schildkrot und Stahl bei

7.4. **C. Sickler.**

Corsetten

von bestem weißem und grauem Stoff empfiehlt billig

3.2. **C. A. Kandler,**
Langestraße Nr. 153, Eingang Ritterstraße.

Für Weihnachtsgeschenke

empfehle ich eine schöne Auswahl Pariser Hüte, Coiffuren, Häubchen, Blumen, Federn, Schleier, Fingerringe, sowie andere Gegenstände, welche zu annehmbaren Preisen abgegeben werden.

Doris Herrenschneider,

Waldstraße Nr. 22.

Für Weihnachtsgeschenke empfehle:

Rein leinene

Taschentücher

zu außerordentlich billigen, aber festen Preisen von meinem **Commissionslager**, das durch neue Zusendungen verstärkt ist:

Bunte (worunter die beliebtesten Farben für Tabak-Schnupfer), ächtfarbig, das halbe Duzend von 4 fl. 24 kr. bis 6 fl. Von diesen bin ich ausnahmsweise ermächtigt, auch Viertels-Duzende abzugeben.

Weisse in allen Qualitäten und 3 verschiedenen Größen, das halbe Duzend von 1 fl. 12 kr. bis 5 fl.

Zugleich bringe mein

Tuchwaaren-Lager,

das in **modernen Buckskins** und **Tricot's**, sowie in **feinen Tuchen** in allen **Farben** stets assortirt ist, in empfehlende Erinnerung und sichere billige Preise zu.

Ferner habe ich noch ziemlich Auswahl in vorjährigen und älteren

Westen für Herren

in Seide, Sammt u. Wolle, meistens gute, solide Waare, die ich, da ich solche nicht mehr fortführe, ebenfalls zu außerordentlich billigen Preisen, schon von 24 fr. an, abgebe.

Beist David Levinger, Sohn,

Langestraße 163,

3.1. Eingang durch's Hofthor.

3.2.

Großes Lager

von

Weihnachtschriften

für jedes Alter und zu den verschiedensten Preisen.

Eine reiche Auswahl

von

Geldruckbildern

zu den billigsten Preisen

in **A. Bielefeld's Hofbuchhandlung.**

Weihnachtskataloge auf Verlangen gratis.

Zu Weihnachtsgeschenken

empfehle ich mein reichhaltiges Lager, bestehend in: Herren- und Knaben-Mützen, Halsbinden, Hosenträgern, Strumpfbändern, Gürteln, alle Sorten Handschuhe, Reisetaschen, Damentaschen, Schultaschen und Ränzchen, Tabaksbeutel, Cigarren-Stuis, Portemonnaies mit und ohne Stickereien zu den billigsten Preisen.

L. Grösser,

dem Museum gegenüber.

2.2.

4.2.

Deutsche, französische und englische

Kupfer- und Stahlstiche,

Photographien,

blattweise oder in Albums,

Geldruckbilder,

auf Leinwand und Carton,

in größter Auswahl

empfehle zu Weihnachtsgeschenken:

Die Hof-Kunsthandlung von

J. Belten,

Herrenstraße Nr. 23.

2.2.

Geschäfts-Gröffnung und Empfehlung.

Die von Herrn Heinrich Eisele käuflich erworbene Bierbrauerei habe ich heute mit einem vorzüglichen Stoffe eröffnet und lade Freunde und Gönner zum gefälligen Besuche hiemit ergebenst ein.

Karlsruhe, den 16. Dezember 1865.

Karl Bornhäuser,

Langestraße Nr. 37 b.

Corsetten,

genähte, eine neue Sendung, soeben eingetroffen, von weißem, grauem und farbigem Stoff, in eleganter wie in einfacher Waare, zu Weihnachtsgeschenken sehr zu empfehlen.

N.B. Eine billige Sorte weiß und grau zu 1 fl. 24.

Friedrich Müller,
2.2. Langestraße Nr. 96.

Crinolinen

für Damen und Kinder, mit und ohne Ueberzug, empfiehlt sehr billig

3.2. **C. A. Kindler,**
Langestraße Nr. 153, Eingang Ritterstraße.

Die erwartete Sendung Acht englischer Ausstecher

die verschiedenartigsten Thiere und Blumen vorstellend, sowie die reichste Auswahl von **Pudding- & Gelée-Formen** in Blech und Kupfer ist eingetroffen und empfiehlt zu geneigter Abnahme billigt

Heinrich Lange,
Herrenstraße 26.

Karl Thienemann's Verlag in Stuttgart.

So eben erschienen:
Stuttgartes Bilderbuch
30 große Farbendruckbilder,
mit erläuterndem Text.
Nach dem Ausspruch sachverständiger Pädagogen das schönste, unterhaltendste und lehrreichste Buch für kleine Kinder.
Ganz eleg. cart. 2 Bde.

5.2. Borrätzig bei **Th. Ulrici,** Kammerstraße Nr. 4.

3.2. In der **G. Braun'schen** Hofbuchhandlung in Karlsruhe ist zu haben:

Der beredte Franzose.

Eine Anleitung, in sehr kurzer Zeit, ohne Hilfe eines Lehrers, leicht und richtig französisch sprechen zu lernen. 5. Auflage. Preis 24 fr.

Der beredte Engländer.

4. Auflage. Preis 24 fr.

6.4. Zur Verzierung von Kleidern und Mänteln das Neueste billigst bei

Ferd. Strauß,
Langestraße Nr. 113, Eck der Adlerstraße.

Wollene Strümpfe u. Socken in Handarbeit

empfehlen in großer Auswahl und nimmt Bestellung zur Anfertigung entgegen
Friedrich Wirth,

2.1. Nachfolger von **C. H. Korn.**

Zu Festgeschenken

empfiehlt die

Hofmusikalienhandlung von Alex. Frey:

Beethoven's, Clementi's, Haydn's und Mozart's Sonaten für Pianoforte allein, in verschiedenen billigen und schönen Ausgaben.

Beethoven's 9 Sinfonien, zweihändig, complet in 1 Bande und gebunden 5 fl. 6 fr.

Beethoven's, Haydn's und Mozart's Sonaten für Pianoforte und Violine, complet und in einzelnen Hefen.

Mendelssohn, Lieder ohne Worte, 7 Hefte, zusammen 10 fl. 58 fr.

dto., dieselben in einzelnen Hefen, à 1 fl. 24 fr. und höher.

dto., dieselben, wohlfeile Octavausgabe in 1 Bande, 4 fl. 40 fr.

Gluck's sämtliche Opern mit Text und elegant gebunden, à 1 fl. 48 fr.

Der Opernquerschnitt, Potpourris über Melodien der beliebtesten Opern, zweihändig, à 1 fl. 12 fr.

Doppler, Volksliebliche, eine ausgewählte Sammlung von 65 der beliebtesten Volksliedern aller Nationen, Preis 2 fl. 42 fr.

Für's Haus, Tänze für das Pianoforte von Karl Faust in leichtem Arrangement, Heft 1 bis 5 à 54 fr.

Foyer-Concerte.

Montag den 18. d. M. findet das dritte und letzte Concert statt.

Programm.

Quartett (Es-dur, op. 12) für 2 Violinen, Viola und Violoncello Mendelssohn.
vorgelesen von den Herren Concertmeister Strauß, Steinbrecher, Glück und Lindner.

Rondo (H-moll, op. 70) für Klavier und Violine Schubert.
vorgelesen von den Herren Kapellmeister Kalliwoda und Concertmeister Strauß.

Quartett (B-dur, op. 130) in sechs Sätzen: a) Adagio, Allegro; b) Presto; c) Andante; d) Alla danza tedesca; e) Cavatina; f) Fin. le. (Zum ersten Male.) Beethoven.
vorgelesen von den Herren Strauß, Steinbrecher, Glück und Lindner.

Anfang 7 Uhr. — Ende gegen 9 Uhr.

Billete für einen reservirten Platz zu 1 fl. 45 fr.
für einen nicht reservirten Platz zu 1 fl. 12 fr.

sind zu haben in den Musikalienhandlungen von **A. Bielefeld** und **A. Frey**, sowie im Billetbureau des **Groß. Hoftheaters** und Abends an der Kasse.

Eintracht. — Liederhalle.

Heute Abend 7 Uhr „Musikalische Abend-Unterhaltung“, zu der wir unsere Mitglieder einladen. Programme mit dem Text der Chöre à 3 kr. am Eingange des Saales. — Der Eintritt Unbefugter wird nicht gestattet.

Die Vorstände der

Liederhalle. — Eintracht.

3.2. **Kunstfachen.**

In der **Hofkunsthandlung von J. Belten**, Herrenstraße Nr. 23, sind unter andern neuen **Kupferstichen, Photographien, Del-Druckbildern** x., als soeben erschienen, zur Ansicht aufgelegt:

1. **Eine lustige Schlacht,**

nach dem Originalgemälde von Professor F. Diez photographirt von J. Albert in München.

In zwei Formaten à 5 fl. 24 kr. und 1 fl. 48 kr.

2. **Bilder**

zu deutschen Volks- u. Lieblingsliedern.

Nach Originalzeichnungen von Theodor Piris photographirt in F. Bruehlmann's photogr. Anstalt.

Complet 12 Blätter mit Text in Cui. 7 fl.

Nach Art und Ausstattung von Kaulbach's Götze- und Schiller-Galerie in Visitenkartenformat.

Neue Jugendschriften von Ottilie Wildermuth.

Aus der Kinderwelt geb. 2 fl. 24 kr.

Früher erschienen:

Aus Schloß und Hütte 2 fl. 24 kr.

Kindergruß 2 fl. 24 kr.

Jugendgabe 2 fl. 24 kr.

Von Berg und Thal 2 fl. 24 kr.

Vorrätzig in der G. Braun'schen Hofbuchhandlung.

5.2. In der Buchhandlung von **Th. Ulrich**, Lammstrasse Nr. 4, ist vorrätzig:

Pracht-ABC-Buch,

neu und unstreitig das schönste Bilderbuch für den Weihnachtstisch kleiner Kinder. Quart mit 24 prachtvollen Bildern. Preis 1 fl. 30 kr.

Ausser diesem alle sonst angezeigten Bücher und ein reiches

Weihnachtslager.

3.2. Bei **Müller & Gräff**, Jägerstraße Nr. 96, ist zu haben:

Haushaltungsbuch,

mit Uebersicht der verschiedenartigsten, zur Haushaltung gehörigen Gegenstände praktisch eingerichtet. Preis gebunden **36 kr.**

Mercuria.

Heute Abend

Generalversammlung.

Der Vorstand.

3.2. **A. Geßner'sche Buchhandlung**

empfiehlt zu literarischen Geschenken für das bevorstehende Weihnachtsfest ihr reich assortirtes Lager von Jugendschriften für jedes Alter und jeden Stand, Pracht-Werken, Miniatur-Ausgaben, sowie evangelischen und katholischen Gebetbüchern in einfachen und eleganten Einbänden.

Mit Vergnügen sind wir bereit, Sendungen für die Stadt und nach auswärts zur Auswahl mitzutheilen und werden das etwa nicht Vorrätzig in kürzester Frist besorgen.

Alles von andern Buchhandlungen Angezeigte ist auch durch uns zu beziehen.

In **A. Ebiemann's Verlag** zu Stuttgart sind erschienen:

Die Verlagsbuchhandlung enthält sich jeder Anpreisung dieser beiden Werke, welche sich selbst empfehlen werden und beschränkt sich darauf, die geneigte Aufmerksamkeit der Eltern auf dieselben zu lenken.

Bestgeschenke für kleine Mädchen!

KIDA'S PUPPE.

Mit col. Bildern. Eleg. in Goldschnitt gbdn.
25 Sgr = 1 fl. 30 kr. sdd.

Puppen-Bilderbuch.

Mit col. Orig. Radirungen v. Rud. Geissler. Eleg. cart.
7 1/2 Sgr = 27 kr. sdd.

Vorrätzig in der G. Braun'schen Hofbuchhandlung in Karlsruhe.

Ein gut erhaltenes Tafelpiano 100 fl.,
ein Harmonium 105 fl.,
eine noch neue Zither mit Kasten 20 fl.,
eine Violine 17 fl. 30 kr.

hat im Auftrag zum Verkauf die

2.2. **A. Bielefeld'sche Musikalienhandlung.**

Möbel-Magazin

von **Friedr. Kluge**, Herrenstraße Nr. 30,

empfiehlt sein reich assortirtes Lager von **Weihnachtsartikeln** einem freundlichen Besuch.

Ausverkauf

bei

Christian Weise & Comp.

Zur Berichtigung irriger Ansichten erklären, daß unser
reich assortirtes Lager

von

zu Weihnachtsgeschenken geeigneten Gegenständen zum weitaus größten Theile aus den neuesten, modernsten und vollkommen tadellosen Artikeln besteht, welche erst in den letzten Wochen fabricirt und bezogen, demohngeachtet, um raschen Absatz zu erzielen, zu bedeutend ermäßigten festen Fabrikpreisen abgegeben werden.

Für ältere Waaren sind Preise festgesetzt, die jeden nur auf Billigkeit Rücksicht nehmenden Käufer gewiß befriedigen werden.

Einem geehrten Publikum und werthen Gönnern zeige ich ergebenst an, daß ich meine

Weihnachts-Ausstellung

in meinem Geschäft eröffnet habe und bitte um zahlreichen Zuspruch.

Friedrich Wolfmüller, Koch und Conditior,

2.2. Spitalstraße Nr. 36.

Carl Glaser,

innerer Zirkel Nr. 27,

empfiehlt auf bevorstehende Festtage seine Fabrikate, sowie ein reichhaltiges Lager in Wollen-, Baumwollen- und Leinen-Manufakturwaaren, als besonders billig ganz leinene Foulards von 36 fr. bis 1 fl. 20 fr., weiß leinene Tücher von 12 fr. bis 1 fl. 15 fr. per Stück, ostindischbraune Schnupfer-Tücher in ganz neuen, achtfarbigem Mustern, dergleichen auch mit Leinen, karirte leinene Taschentücher in extra Größe, faconirte Biques, gerippte und gerauhete Barchente, Tricots, weiße und rothe Flanell sowie dergleichen Bettdecken, Stoffe für Kleider und Schürze in größter Auswahl, holländische, irische, böhmische, schlesische und Hausmacher-Leinwand und Gebild.

Um vielseitigen Wünschen zu begegnen, wird der

Ausverkauf

bis auf Weiteres fortgesetzt bei

L. S. Leon Söhne.

Bis zu der nächsten Dienstag stattfindenden Waaren-
versteigerung verkaufen wir zu jedem annehmbaren Preis.

C. Große Wittwe & Sohn.

3.3.

Mit einer literarischen Beilage von A. Bielefeld's Hofbuchhandlung in Karlsruhe.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.